

Internetperlen für Zyklus 1 und 2

Internetseiten zur Unterrichtsvorbereitung sowie zum Lernen, Spielen und Üben

Internetseiten beurteilen

Die unterdessen zahllosen, oft kostenlosen, Angebote an Unterrichtsinhalten im Internet bedürfen einer sorgfältigen Vorauswahl durch die Lehrperson. Bevor eine Website im Unterricht genutzt (oder als Tipp den Eltern abgegeben) wird, sollte sich die Lehrperson daher die Seite genau anschauen und sich folgende Fragen stellen:

Unterrichtseinsatz:

- Wie kann/soll die Seite im Unterricht konkret eingesetzt werden?
- Arbeiten die SuS alleine oder in Gruppen an einer konkreten Seite?
- Erhalten die SuS einen konkreten Auftrag auf einer bestimmten Seite (Recherche, Automatisierung, Austausch, Video schauen, Bild herunterladen etc.)?
- Suchen die SuS mit einer Kindersuchmaschine gezielt nach Informationen?
- Nutzen die SuS die Seite gemeinsam mit einer erwachsenen Person (LP, Eltern)?

Unterrichtsbereich und Stufe

- Für welches Fach, welchen Bereich, welche Zielstufe ist die Seite geeignet?

Inhalt(e) der Seite

- Was ist der genaue Inhalt der Seite (Nachschlagewerk, Automatisierungsübungen, Erklärungen, Simulationen, freie Bilder oder Töne, Lerngeschichten, Strategiespiel, Gestalten, usw.)
- Wer ist die Urheberschaft und welches Ziel verfolgt diese?

Stärken und Schwächen

- Kann die Seite als Ganzes empfohlen oder muss eine gezielte Auswahl getroffen werden?

Auswahl von Tablet-Apps

Vieles, was oben erwähnt wurde, gilt auch für Apps. Im Gegensatz zu den inhaltlich reich variierenden Internetseiten sind aber eine grosse Anzahl der Bezahl-Apps im Bereich Drill und Practice angesiedelt. Automatisierung von Grundfertigkeiten wie beispielsweise Addition und Subtraktion im Zwanzigerraum, Multiplikation bis 100, Blitzleseübungen, Silbentraining etc. Diese Apps können gerade für Kindergarten- und Unterstufenkinder sinnvoll sein, wenn es um das Festigen eines vorher handelnd erlernten Inhaltes geht.

Um eine gezielte Auswahl der Inhalte treffen zu können, muss das eingesetzte Medium aber generell, egal ob Buch, Hörspiel, Film, Internetseite oder App, von der Lehrperson vorgängig gelesen, angehört, angeschaut und ausprobiert werden.

Die Auswahl der App kann sich zum Beispiel an folgenden Punkten orientieren:

- Werden multimediale und interaktive Möglichkeiten genutzt?
- Wie offen oder geschlossen ist die App versus Automatisierung?
- Ist die App herausfordernd und motivierend, auch hinsichtlich variablem Schwierigkeitsgrad und der Möglichkeit mehrerer Lernwege und freier Übungswahl?